



## PRESSEMITTEILUNG

### Tage der Schauspielführungen

Neu-Anspach, den 3. Juli 2019. In der zweiten Woche der Sommerferien lädt das Museumstheater kleine und große Besucher zu einer Zeitreise in die Vergangenheit ein. Vom 8. bis 14. Juli ermöglichen täglich wechselnde Schauspielführungen spannende Einblicke in die Lebenswelten unserer Vorfahren. Die Führungen beginnen jeweils um 13 und 15 Uhr und sind im Museumseintritt inklusive. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

**Montag, 8. Juli, 13 und 15 Uhr: Der Traum vom besseren Leben. Geschichten von Migration, Integration und Heimat**

**Treffpunkt: Brunnen auf dem Marktplatz**

Fünf Gestalten aus fünf Jahrhunderten – und jede hat ihre persönliche Geschichte von Ein- und Auswanderung im Gepäck. Zu Wort kommen der Landsknecht Hans Staden, der sieben Monate bei Indianern in Südamerika gefangen war, ein Hugenotte aus Friedrichsdorf, hessische Ein- und Rückwanderer nach Amerika sowie unsere Arbeitskollegen türkischer und russlanddeutscher Abstammung des 20. Jahrhunderts. Das Museumstheater reist mit den Besuchern durch die Geschichte Hessens und erzählt, wie Menschen ihre Heimat, ihre Traditionen und ihre Identität bewahren, verändern und schließlich zu einem neuen Ganzen verschmelzen.

**Dienstag, 9. Juli, 13 und 15 Uhr: Armut – von Kartoffeln und Nassauern**

**Treffpunkt: Brunnen auf dem Marktplatz**

Das Fürstentum Nassau-Usingen im Jahre 1781: Die Dorfbewohner des Taunusdörfchens „Nirgendwo“ leiden Hunger und Not. Für die Obrigkeit ist die Kartoffel der Ausweg aus dem Elend, doch die Bauern rücken nicht gerne von ihrer traditionellen Dreifelderwirtschaft ab. Steuern, Zölle und Frondienste verschärfen die Lebensumstände zusätzlich und die Landbevölkerung handelt oft an der Grenze des Gesetzes. So geraten die Marktfrau Margarethe und ihre Schwiegermutter Franziska in einen unheilvollen Konflikt mit dem Amtmann. Und auch Schulmeister Frickel bleibt von den Notzeiten und Unruhen seiner Zeit nicht verschont.

**Kontakt:** Pia Preuß

**Telefon:** (06081) 588-124, **Fax:** (06081) 588-160, **E-Mail:** [pia.preuss@hessenpark.de](mailto:pia.preuss@hessenpark.de)

Freilichtmuseum Hessenpark GmbH, Laubweg 5, 61267 Neu-Anspach



### **Mittwoch, 10. Juli, 13 und 15 Uhr: Bornhäusers Reisen**

**Treffpunkt: Brunnen auf dem Marktplatz**

1959: Herr Bornhäuser hat es endlich geschafft! In mühevoller Arbeit konnte der findige Ingenieur seine Zeitmaschine zum Laufen bringen. Und wohin reist er zuerst? Natürlich in den Hessenpark, um eine Führung durch das Freilichtmuseum zu erleben. Er möchte nämlich gerne wissen, was die Menschen heutzutage über seine und andere vergangene Epochen denken. Wie ein Zeitreisender aus den 1950er-Jahren die Gegenwart wahrnimmt und was ihm dabei Besonderes widerfährt, erlebt man in dieser Schauspielführung.

### **Donnerstag, 11. Juli / Freitag, 12. Juli / Sonntag, 14. Juli, 13 und 15 Uhr:**

**Arbeit bringt Brot, Faulheit bringt Not**

**Treffpunkt: Brunnen auf dem Marktplatz**

Durch die Einführung der Gewerbefreiheit und durch die Aufhebung der Zünfte im 19. Jahrhundert verloren viele Handwerker ihren ursprünglichen Beruf. Auch die Neuerungen der industriellen Revolution machten sich im wirtschaftlichen Leben nach und nach bemerkbar. Im Mittelpunkt der Schauspielführung stehen der Stellmacher Herrmann Orth und seine Frau Elisabeth. Von Armut bedroht stürzt sich das Handwerker-Ehepaar in jede erdenkliche Arbeit. Können Emsigkeit und Erfindungsreichtum die beiden vor dem sozialen Niedergang bewahren?

### **Samstag, 13. Juli, 13 und 15 Uhr: Rudi, der Landbriefträger**

**Treffpunkt: Brunnen auf dem Marktplatz**

„Nirgendwo“, ein Dörfchen im Taunus in den 1950er-Jahren. Die Ära der Landbriefträger neigt sich ihrem Ende zu. Die stetige Modernisierung der Deutschen Bundespost macht die Postboten auf dem Land zusehends überflüssig. Doch Rudi, ein heiterer Zeitgenosse, möchte das nicht wahr haben. Stolz blickt er auf seiner täglichen Postroute durch das Dorf auf die vergangenen Jahrzehnte des ländlichen Postwesens zurück.

### **Tage der Schauspielführungen, 8. bis 14. Juli 2019, jeweils um 13 und 15 Uhr**

**Eintrittspreise:** Erwachsene 9 Euro, Kinder ab 6 Jahren 1 Euro, Familienkarte 18 Euro/halbe Familienkarte 9 Euro. Die Schauspielführungen sind im Eintritt inklusive.

**Kontakt:** Pia Preuß

**Telefon:** (06081) 588-124, **Fax:** (06081) 588-160, **E-Mail:** [pia.preuss@hessenpark.de](mailto:pia.preuss@hessenpark.de)  
Freilichtmuseum Hessenpark GmbH, Laubweg 5, 61267 Neu-Anspach